



Lieber Stickfan,

vielen Dank für dein Vertrauen in unsere Stickdateien und deinen Einkauf bei naduwu! Die Dateien und Arbeitsblätter findest du in der Zip-Datei. Entpacke die Zip-Datei bitte an deinem Desktop-Rechner und wähle die für dich passenden Größen und Maschinenformate aus. Im Weiteren findest du noch einige Hinweise und Tipps zum Stickten im Allgemeinen und rechtliche Hinweise.

Viel Spaß mit deiner neuen Stickdatei wünscht dir das naduwu-Team.

- Unsere Stickmotive werden vor der Bereitstellung an unterschiedlichen Maschinen und Stoffarten getestet. Beispielprodukte findest du im Shop auf den Bildern zu den jeweiligen Motiven.
- Sofern nicht anders beschrieben, sind die Motive geeignet für: nicht oder leicht dehbare Stoffe wie Canvas, Sweat, Baumwolle, Samt, Filz, Strukturstoffe oder Ähnliches.
- Für ein gutes Stickergebnis empfehlen wir die Größen und den eingestellten Winkel der Stickmotive unverändert zu lassen.
- Je nach Maschinendateityp bzw. Maschine kann es hin und wieder vorkommen, dass Sprungfäden gestickt werden. Diese bitte einfach mit einer Faden- oder Storchenschere entfernen.
- Sämtliche Motive dürfen beliebig oft für die private Nutzung verwendet oder auf Produkte, die als Geschenk dienen sollen, aufgebracht werden.
- Sämtliche Motive dürfen unter Nennung von „naduwu Stickart“ oder „naduwu Embroideryart“ für eine gewerbliche Nutzung bis zu 50-mal verwendet und in gestickter Form verkauft werden. Für Vereinbarungen einer darüberhinausgehenden kommerziellen Nutzung setze dich bitte mit uns in Verbindung.
- Weitergeben, Tauschen, Verschenken, Verkaufen oder Verändern der Stickdateien ist nicht erlaubt.
- Stickereien und Applikationen auf unseren Taschen dürfen weggelassen und/oder durch andere Stickereien/Applikationen (auch durch die anderer DesignerInnen) ersetzt werden. Bei Veröffentlichung (z.B. online) muss dann darauf hingewiesen werden, dass die Tasche entsprechend verändert wurde und welche Motive ausgetauscht wurden!
- Das Design darf nur als Stickdatei verwendet werden. Eine Nutzung in jeglicher anderen Form ist nicht gestattet.
- Foto- oder Videoveröffentlichungen, außerhalb der Kommentare im Shop, off- und online sind mit dem Hinweis "naduwu Stickart" oder "naduwu Embroideryart" bzw. eindeutiger Nennung von naduwu als Designer zu versehen.

Haftungsausschluss

1. Der Anbieter übernimmt keine Haftung für Schäden, die aus fehlerhaften Dateien, Motiven oder Erklärungen resultieren, sowie für Beschädigungen an Maschinen, Materialien (insbesondere Stoffen) oder an Computersystemen, die beispielsweise bei der Speicherung einer Datei entstehen könnten.
2. Zur Vermeidung von Schäden wird empfohlen, das Motiv vor der endgültigen Verwendung zur Probe zu sticken sowie geeignete Maßnahmen zur Schadensprävention, wie den Einsatz eines aktuellen Virenschanners und die Überprüfung der Rahmengröße sowie der Position des Motivs im Rahmen, zu ergreifen.
3. Alle bereitgestellten Dateien wurden vor der Veröffentlichung sorgfältig auf Viren geprüft und zur Probe gestickt. Die Anleitungen (PDF-Dateien) sowie etwaige Videos wurden einer Qualitätskontrolle unterzogen, die unter anderem das Korrekturlesen und das Begutachten durch Dritte umfasst.
4. Dieser Haftungsausschluss bleibt unberührt von zwingenden gesetzlichen Haftungsvorschriften.

Widerrufsbelehrung digitale Waren

- Sofort-Download-Artikel können nicht zurückgegeben, umgetauscht oder storniert werden. Solltest du Probleme mit deinen Dateien haben, kontaktiere uns bitte.

Tools für das Arbeiten mit ITHs (In-the-Hoop-Projekten) und Applikationen:

- **Applikationsschere:** Diese Schere ermöglicht einen präzisen Rückschnitt der aufgelegten Stoffteile und hilft, saubere Kanten zu erhalten.
- **Holzspatel:** Ein Holzspatel kann verwendet werden, um die Stoffteile während des Stickens zu halten und sicherzustellen, dass sie nicht verrutschen. Denn: Nutze niemals deine Finger in der Nähe der Nadel, wenn diese in Bewegung ist!
- **Esstäbchen oder ähnliche Werkzeuge:** Sie sind hilfreich zum Wenden kleinerer Teile, insbesondere wenn es um enge Ecken geht.
- **Fusselrolle:** Saubere Stoffe vermeiden das Einsticken von Fusseln in den Stoff und sorgen für eine glatte Oberfläche. Hierfür kann man alternativ auch ein Stück Kreppklebeband verwenden.
- **Nahttrenner bzw. kleine Stickschere:** Dieses Werkzeug dient zum Entfernen von Sprungstichen und Fadenresten, um ein sauberes Endergebnis zu erzielen.
- **Malerkrepp:** Es kann verwendet werden, um aufgelegte Stoffteile (auf Vorder- oder Rückseite des Rahmens) zu fixieren und ein Verrutschen während des Stickens zu verhindern und um Fusseln auf dem zu bestickenden Stoff zu entfernen.

Tipps für das Arbeiten mit ITHs und Applikationen:

- **Nicht in die Nadel fassen:** Vermeide es, unter die Nadel zu fassen, um Verletzungen zu verhindern. Nutze zum Halten der Stoffe immer Hilfsmittel wie Holzspatel, Klebeband o.ä..

- **Stoffe möglichst glatt auflegen:** Glatt aufgelegte Stoffe führen zu einem besseren Stickergebnis.
- **Bei hochflorigen Stoffen wasserlösliche Stickfolie auflegen:** Wenn Bereiche auf einen hochflorigen Stoff gestickt werden sollen, kann das Auflegen einer Folie auf den Stoff hilfreich sein. So versinkt das Gestickte nicht so tief im Stoff und das Stickergebnis wird sauberer.
- **Rundungen und Einbuchtungen einknipsen/einschneiden:** Das Einknipsen oder Einschneiden des Stoffs an Rundungen und Einbuchtungen vor dem Wenden eines Objektes ermöglicht ein glattes Endergebnis der Objekte nach dem Wenden (Rundungen laufen weicher, Ecken sind deutlicher u.a.) und erleichtert das Ausformen von Rundungen. Dazu erfolgt ein Schnitt von der Außenkante des Stoffs bis kurz vor die Naht. Aber Vorsicht, schneide nicht die Außennaht ein!
- **Bei Wendeöffnung mehr Stoffrand belassen:** Wenn das Produkt eine Wendeöffnung hat, lass etwas mehr Stoffrand übrig, um das manuelle Zunähen zu erleichtern.
- **Stretchige Stoffe:** Stretchige Stoffe lassen sich gut für viele Applikationen und ITHs (allen voran Stuffies) verarbeiten. Sie können in der Regel knapper abgeschnitten werden und sorgen für mehr Plastizität, besonders bei Rundungen. Außerdem lassen sie sich durch leichtes Dehnen des Stoffes einfacher vom Reißvlies befreien.
- **Stoffstücke nicht zu knapp zuschneiden:** Schneide Stoffstücke nicht zu knapp zu. Sie sollten die Markierungsnähte immer deutlich überragen. Was übersteht, kannst du hinterher mit der Applikationsschere wegschneiden.
- **Stoffe in derselben Laufrichtung aufeinanderlegen:** Wenn bei ITH-Stuffies Stoffe verwendet werden, die nur in eine Richtung dehnbar sind, sollten sie in der Regel in gleicher Laufrichtung aufeinandergelegt werden. Werden sie in unterschiedlichen Laufrichtungen aufeinander genäht, kann es beim Füllen des Stuffies zu unerwünschtem Verzug der Figur kommen.
- **Dehnbare Stoffe bei Stuffies:** Querelastische, also in eine Richtung dehbare Stoffe, sollten in der Regel gerade, also mit einer Laufrichtung von unten nach oben und der Dehnbarkeit von links nach rechts, in den Rahmen eingelegt werden. Ausnahme: Es kann vorkommen, dass ITH-Designs im Rahmen nicht waagrecht bzw. aufrecht zu dir zeigen, sondern leicht gedreht sind (s. Bild 1). Legst du sie im 90 Grad Winkel zum Rahmen, kann es sein, dass sich dein Stuffie beim Füllen verzieht, s. linken Anker in Bild 2. Beim rechten Anker wurde der Stoff richtig aufgelegt.

1



2



Dear embroidery fan,

Thank you for your trust in our embroidery files and your purchase from naduwu! You can find the files and worksheets in the zip file. Please unzip the zip file on your desktop computer and select the sizes and machine formats that are right for you. You will also find some information and tips on embroidery in general and legal information.

The naduwu team wishes you lots of fun with your new embroidery file.

- Our embroidery motifs are tested on different machines and types of fabric before they are made available. You can find example products in the shop in the pictures for the respective motifs.
- Unless otherwise stated, the motifs are suitable for: non-stretchy or slightly stretchy fabrics such as canvas, sweat, cotton, velvet, felt, structured fabrics or similar.
- For a good embroidery result, we recommend leaving the sizes and the set angle of the embroidery motifs unchanged.
- Depending on the machine file type or machine, it can happen from time to time that jump threads are embroidered. Please simply remove these with thread or stork scissors.
- All motifs can be used as often as you like for private use or applied to products that are intended as gifts.
- All motifs can be used up to 50 times for commercial use and sold in embroidered form, provided that "naduwu Stickart" or "naduwu Embroideryart" is mentioned. Please contact us for agreements on further commercial use.
- Passing on, exchanging, giving away, selling or changing the embroidery files is not permitted.
- Embroideries and appliqués on our bags can be omitted and/or replaced with other embroidery/appliqués (including those of other designers). When published (e.g. online), it must be pointed out that the bag has been changed accordingly and which motifs have been replaced!
- The design may only be used as an embroidery file. Use in any other form is not permitted.
- Photo or video publications, outside of the comments in the shop, offline and online, must be marked with the note "naduwu Stickart" or "naduwu Embroideryart" or clearly named as the designer.

Disclaimer

1. The provider assumes no liability for damage resulting from faulty files, motifs or explanations, as well as for damage to machines, materials (especially fabrics) or computer systems that could occur, for example, when saving a file.
2. To avoid damage, it is recommended that you embroider the motif as a test before final use and take appropriate measures to prevent damage, such as using an up-to-date virus scanner and checking the frame size and position of the motif in the frame.

3. All files provided were carefully checked for viruses and embroidered as a test before publication. The instructions (PDF files) and any videos have been subjected to a quality control, which includes proofreading and third-party review.
4. This disclaimer remains unaffected by mandatory statutory liability provisions.

Cancellation policy for digital goods

- Instant download items cannot be returned, exchanged or cancelled. If you have problems with your files, please contact us.

Tools for working with ITHs (in-the-hoop projects) and appliqués:

- Appliqué scissors: These scissors enable precise trimming of the fabric pieces and help to maintain clean edges.
- Wooden spatula: A wooden spatula can be used to hold the fabric pieces during embroidery and to ensure that they do not slip. Because: Never use your fingers near the needle when it is moving!
- Chopsticks or similar tools: These are useful for turning smaller pieces, especially when it comes to tight corners.
- Lint roller: Clean fabrics prevent lint from embroidering into the fabric and ensure a smooth surface. Alternatively, you can use a piece of masking tape for this.
- Seam ripper or small embroidery scissors: This tool is used to remove jump stitches and thread remnants to achieve a clean end result.
- Painter's tape: It can be used to fix pieces of fabric placed on top (on the front or back of the frame) and prevent slipping during embroidery and to remove lint from the fabric to be embroidered.

Tips for working with ITHs and appliqués:

- Do not reach into the needle: Avoid reaching under the needle to avoid injury. Always use tools such as a wooden spatula, adhesive tape or similar to hold the fabrics.
- Place the fabrics as smoothly as possible: Fabrics that are laid out smoothly lead to better embroidery results.
- With high-quality Place water-soluble embroidery foil on original fabrics: If areas are to be embroidered on a deep-pile fabric, placing foil on the fabric can be helpful. This way, the embroidery does not sink so deeply into the fabric and the embroidery result is cleaner.
- Clip/cut curves and indentations: Clipping or cutting the fabric on curves and indentations before turning an object allows for a smooth end result of the objects after turning (curves run smoother, corners are clearer, etc.) and makes it easier to shape curves. To do this, cut from the outer edge of the fabric to just before the seam. But be careful, do not cut the outer seam!
- Leave more fabric edge for turning opening: If the product has a turning opening, leave a little more fabric edge to make it easier to sew it up manually.

- **Stretchy fabrics:** Stretchy fabrics are easy to use for many applications and ITHs (especially stuffies). They can usually be cut more tightly and provide more plasticity, especially with curves. They can also be removed from the tear-off fleece more easily by slightly stretching the fabric.
- **Don't cut pieces of fabric too tightly:** Don't cut pieces of fabric too tightly. They should always extend well beyond the marking seams. You can cut off any excess afterwards with the applique scissors.
- **Lay fabrics on top of each other in the same direction:** If fabrics are used for ITH stuffies that can only stretch in one direction, they should generally be laid on top of each other in the same direction. If they are sewn together in different directions, the figure may distort undesirably when filling the stuffie.
- **Stretchy fabrics for stuffies:** Cross-elastic fabrics, i.e. fabrics that stretch in one direction, should generally be placed straight into the frame, i.e. with the direction of movement from bottom to top and the stretchability from left to right.
Exception: It can happen that ITH designs in the frame do not face you horizontally or upright, but are slightly rotated (see image 1). If you place them at a 90 degree angle to the frame, your stuffie may warp when you fill it, see left anchor in image 2. The fabric was placed correctly with the right anchor.

